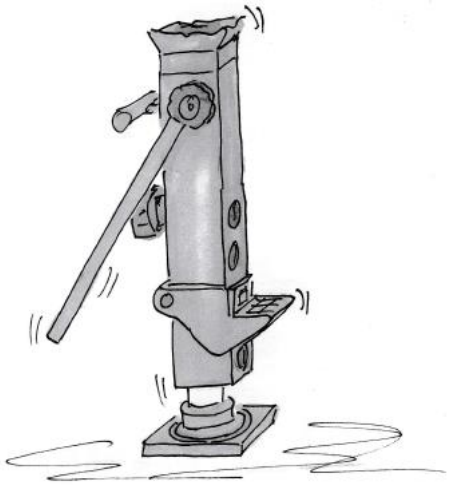
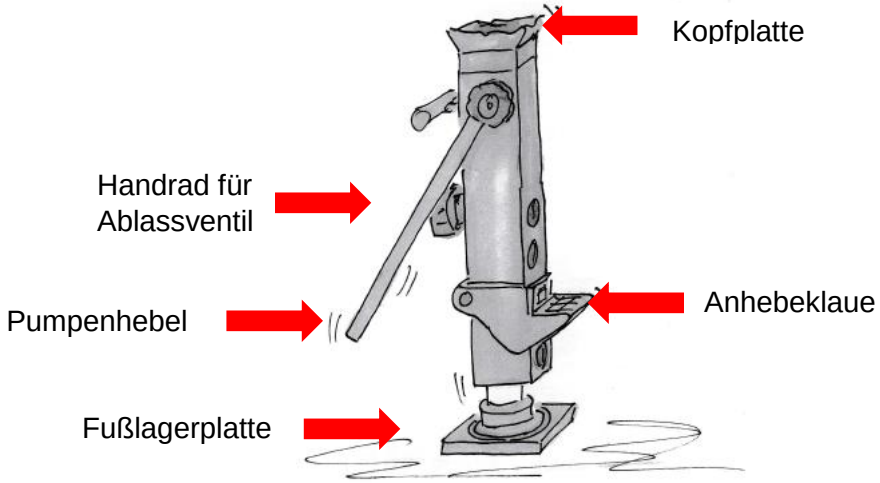
Hydraulische Winde

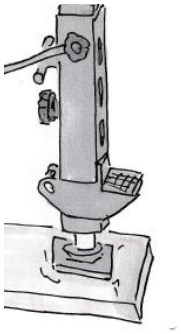


Einweisung in die Handhabung der hydraulischen Winde (Büffelwinde)

- Die Hydraulische Winde kannst du einsetzen, um Lasten anzuheben, oder zu drücken. Du kannst die Last an der Kopfplatte oder an den Anhebeklaue ansetzen. Die Ansatzpunkte müssen auf jeden Fall stabil genug sein.



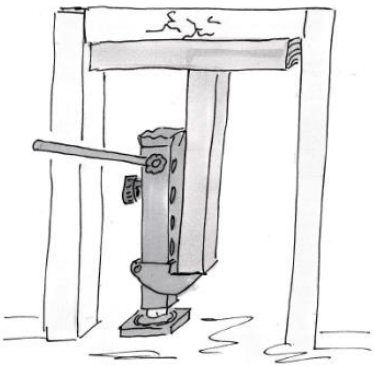
- Die Fußplatte gibt es in einer geraden und einer konvexen Ausführung. Je nach Untergrund leg ein Formholz unter, damit die Winde nicht wegrutscht.



- Für die konvexe Ausführung gibt eine Fußlagerplatte, in der du die Winde flexibel neigen kannst.



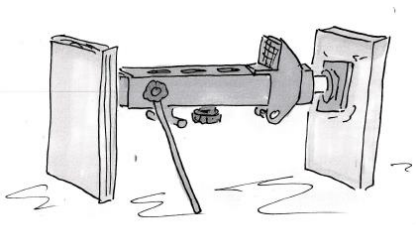
- Mit dem Pumphebel fährst du den Zylinder aus.
- Mit dem Handrad kannst du die Last kontrolliert ablassen.
- Die Anhebeklaue kannst du auf verschiedene Höhen einstellen.
- Wenn du Kanthölzer auf die Anhebeklaue stellst, dann kannst du auch hohe oder weit entfernte Lasten bewegen oder abstützen.



- Du kannst die hydraulische Winde sehr flexibel in jedem Winkel einsetzen.

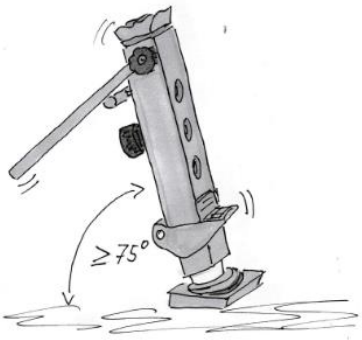


z.B. senkrecht

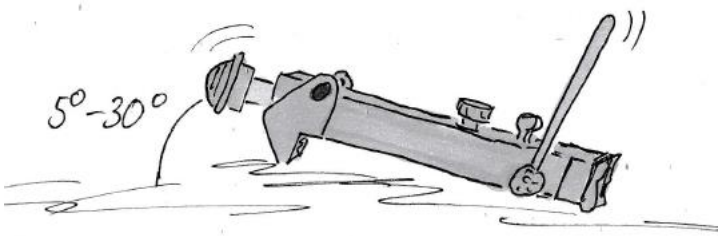


z.B. waagerecht

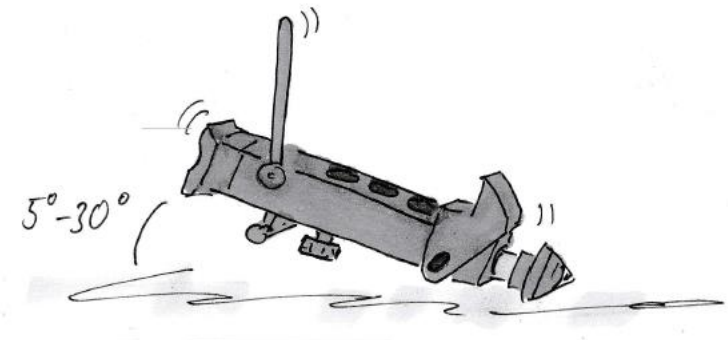
- Wenn du die Winde mit der balligrunden (konvexen) Fußplatte in Kombination mit der Fußlagerplatte einsetzt, dann darf die Winde nicht schräger als 75° gestellt werden, sonst besteht die Gefahr, dass die Winde bei Belastung aus der Fußlagerplatte rausspringt.



- Wenn die Winde mit der Fußplatte schräg nach oben geneigt ist, dann ist nicht der ganze Öl-Vorrat in der Winde nutzbar. Du kannst die Winde dann nicht maximal ausfahren.

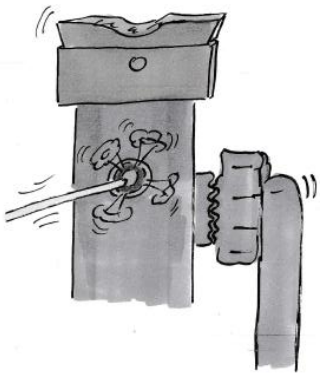


- Wenn du die Winde in dieser Position einsetzen möchtest, dann achte darauf, dass die Kopfplatte am höchsten Punkt ist. Dann funktioniert die Winde wie gewohnt.

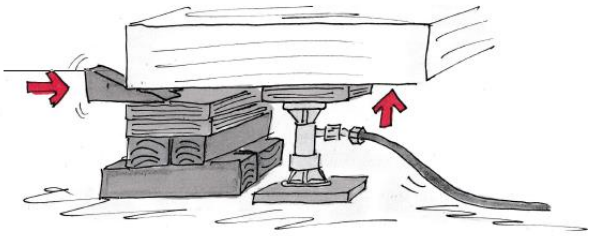


- Sollte sich die Winde nicht ausfahren lassen, wenn du den Pumphebel bedienst, dann kann es daran liegen, dass Luft im System ist. Luft ist, anders als Flüssigkeiten, komprimierbar.

Du findest für diesen Fall an der Winde ein Entlüftungsventil auf Höhe des Pumphebels. Drücke die Winde zusammen und betätige das Ventil mit einem dünnen Stab (z.B. Schraubenzieher). Die Luft entweicht.



- Wenn du eine Last anhebst, dann sichere die Last kontinuierlich durch einen stabilen Unterbau.



- Sichere die Last auch gegen unkontrolliertes Wegrutschen.

